Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 39/40 (1902)
Heft: 9

Titelseiten

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bd. XL. Revue polytechnique No. 9.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik
Herausgegeben
von
A. WALDNER
Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.
Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ
des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland. . . Fr. 25 per Jahr
Inland. . . . „ 20 „ „
Für Vereinsmitglieder:
Ausland. . . Fr. 18 per Jahr
Inland. . . . „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber abonniert wird.
Abonnements nehmen entgegen: *Herausgeber, Kommissionsverleger* und *alle Buchhandlungen* und *Postämter.*

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.
Inserate nimmt **allein** entgegen: *Die Annoncen-Expedition* von RUDOLF MOSSE in *Zürich, Berlin, Breslau, Dresden, Frankfurt a. M., Hamburg, Köln, Leipzig, Magdeburg, München, Nürnberg, Stuttgart, Wien, Prag, London.*

Bd. XL. ZÜRICH, den 30. August 1902. No. 9.

Gesucht

ein theoretisch und praktisch durchgebildeter, erfahrener

Ingenieur-Konstrukteur,

der befähigt ist, im Turbinen- und Pumpenbau, sowie im allgemeinen Maschinenbau selbständig zu arbeiten.

Nur ganz tüchtige Kräfte, die auf dauernde Stellung reflektieren, wollen sich melden. Baldiger Eintritt erwünscht. Gefl. Offerten mit Angabe des Bildungsganges, bisheriger Tätigkeit (Zeugnisabschriften erwünscht), Alter und Gehaltsansprüchen unter Z T 6144 an die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse, Zürich.**

Diplolithplattenfabrik A.-G. Dietikon-Zürich

empfiehlt ihr vorzügliches Produkt als Belag von **Fahrstrassen, Trottoirs, Terrassen** und **Höfe, Bahnhöfe, Perrons, Güterbahnhöfe, Lagerhallen** und **Fabriken** jeder Art, sowie **Korridorbelag** für Kasernen, Schulen und sonstige Bauten. **Diplolithplattenbelag** ist fusswarm, staubfrei, wasserdicht, beinahe geräuschlos, fugenlos und von grösster Widerstandsfähigkeit.

Referenzen sowie jede wünschbare Auskunft und Preisangaben stehen bereitwilligst zur Verfügung.

In der Schweiz verlegt bis Ende Juni 1901: 27 000 m^2.

Zur Fabrikation **in der Schweiz einzig** berechtigt.

Einzig echte Mettlacher Steinzeug-Bodenplatten, glasierte Wandplatten, Stallklinker und Röhren,
wetterbeständige **Bauterracotta** (matt und in Majolica),
Figuren und **Vasen** zu **Bauzwecken** und für **Gärten** von
Villeroy & Boch in **Mettlach** und **Merzig.**

Verblendsteine
in 7 verschiedenen Farben, glasiert und unglasiert, von
Ph. Holzmann & Cie. in **Frankfurt a. M.**

sog. Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt
von **A. Brach** in **Kleinblittersdorf.**
Prima Schlackenwolle
Ladenständer. — Dekor. Bauguss von C. Flink, Mannheim.

Vertreter: **Eugen Jeuch** in **Basel.**
Naturmuster und Preiscourant zu Diensten.

Avis an die Tit. Inserenten der Schweiz. Bauzeitung.

Inserate, welche in der nächsten Nr. der „Schweiz. Bauzeitung" (Samstags) erscheinen sollen, sind bis **spätestens Mittwoch Abend** an unterzeichnete Stelle einzuliefern.

Annoncen-Administration der „Schweiz. Bauzeitung"

Infolge Aenderung der Dessins gebe ich mehrere grössere und kleinere Partien

Mosaikplatten

ganz billig ab, partieweise oder auch in kleinen Quantitäten.

A. Werner-Graf,
Mosaikplattenfabrik in Winterthur.

Professeur de mécanique théorique et appliquée

ayant fait bonne pratique dans d'importants ateliers **est demandé** pour le 1er octobre. Nombre d'heures minimum: 20. Adresser offres avec **curriculum vitae** et certificats à la **Direction du Technicum à Fribourg.**

Wie erziele ich am besten die Erwärmung grösserer Räume, wie Kirchen, Säle, Hallen, Fabrikräume etc.?

Eine besondere Schwierigkeit bot von jeher die Heizung grösserer Räume. Man forderte für dieselben vor allem sparsamen Brand, rasche Erwärmung und dauernde Wärmehaltung.

Durch ihre grossen Germanen-Kirchenöfen hat die seit 1796 bestehende Firma Oscar Winter, Hannover, diese Aufgabe zur vollen Zufriedenheit gelöst und einen Ofen geschaffen, der sich vorzüglich nach allen Richtungen hin bewährt.

Als grosser Beweis für die Leistungsfähigkeit des Germanen-Systems überhaupt, dient ausser den zahlreich vorliegenden Anerkennungen jedenfalls der gesteigerte Umsatz von über 200 000 Stück in 8 Jahren. Durch den grossen Absatz werden naturgemäss mancherlei Nachahmungen versucht, man achte daher stets auf den Namen Patent-Germane, der sich am Ofen befindet. Zu beziehen sind diese Oefen durch jede bessere Ofenhandlung oder durch Vermittelung des Fabrikanten Oscar Winter in Hannover und hüte man sich vor den vielen Nachahmungen.

JACQUES HOESLI, GLARUS.

Schwarzer Marmor von Berschis.
Druckfestigkeit 1826 *kg* per cm^2. — Stücke jeder Dimension.
Gleichmässige Struktur,
— politurfähig, geeignet zu allen möglichen Bauzwecken. —

Für Architekten & Baumeister.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich für Uebernahme von

Zimmer-, Glaser- und Schreinerarbeiten
für **Neubauten, Umbauten** und **Reparaturen.**
Ausführung von Garten- und Grundstück-Einzäunungen,
Lieferung von
Bauholz, Brettern und Schnittwaren
aller Art.

Bedienung prompt, solid und **billig.** — Referenzen zu Diensten.
Lieferung auch nach auswärts.

Jakob Walder, Dampfsäge,
Mech. Zimmerei- und Schreinereigeschäft,
Zürich III W. — Telephon.